

Gemeinde Möser  
Gemeinderatssitzung

**Protokoll**  
**des Gemeinderates vom 30.05.2017**  
**im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 20:20 Uhr

**Anwesend:**

**Bürgermeister**

Herr Bernd Köppen

**Mitglieder**

Herr Dr. Maik Barthel  
Herr Peter Bergmann  
Herr Eckhard Brandt  
Herr Michael Bremer  
Herr Herbert Bruchmüller  
Herr Dr. Michael Krause  
Herr Günter Lauenroth  
Herr Hermann Lünsmann  
Herr Maik Mory  
Herr Gerhard Ritz  
Frau Sabine Roszczka  
Frau Eva-Maria Schenk  
Frau Claudia Schmidt  
Frau Ingeborg Schwenck  
Herr Marko Simon  
Herr Dr. Thomas Trantzschel  
Herr Thomas Voigt  
Herr Frank Winter

**von der Verwaltung**

Herr Hartmut Dehne

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Ingolf Fehse  
Herr Peter Hammer

<b>TOP 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit</b>
--------------	--

Der Vorsitzende des Gemeinderates, Herr Lünsmann, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 19 Gemeinderäte anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gäste: Presse – Herr Luckau, Herr Rauwald, Frau Schwitzer  
2 Einwohner

<b>TOP 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung</b>
--------------	---

Änderungsanträge zur Tagesordnung lagen nicht vor, somit wird gemäß Tagesordnung verfahren.

**Ja-Stimmen: 19**

<b>TOP 3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>
--------------	-----------------------------

Herr Baumgarten bedankt sich für die schriftliche Beantwortung seiner Anfragen aus der letzten Gemeinderatsitzung.

Weiterhin hat Herr Baumgarten folgende Anfragen:

1. Wie ist der aktuelle Stand für das Projekt „altengerechtes Wohnen“ in der Ortschaft Möser?
2. Wie ist die aktuelle Lage mit dem Projekt „Elbschlösschen“ in der Ortschaft Hohenwarthe?
3. Wann wird die Notwendigkeit für einen zweiten Grünschnittplatz in der Gemeinde Möser gesehen?
4. Wie ist der aktuelle Stand zur Umsetzung des Projektes „Rumobil“?
5. Warum war kein Interesse der Gemeinderäte zur Veranstaltung LEADER am 17.05.17 vorhanden.

Herr Lünsmann beantwortet die Frage 5 wie folgt:  
Die Gemeinderäte nehmen diesen Hinweis als Kritik auf.

BM Köppen erklärt, dass auf Grund der Vielzahl der gestellten Anfragen eine schriftliche Beantwortung erfolgt.

<b>TOP 4</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift vom 11.04.2017/öffentlicher Teil</b>
--------------	---

Das Sitzungsprotokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.02.17 lag allen Ausschussmitgliedern vor. Einwände und Ergänzungen wurden nicht vorgetragen.

**Ja-Stimmen: 16 Stimmenthaltungen: 3**

<b>TOP 5</b>	<b>Informationen des Bürgermeisters</b>
--------------	---

Haushalt 2017

Der Haushaltsplan sowie die Haushaltssatzung wurden mit Datum vom 16.05.17, einschließlich des Konsolidierungskonzeptes von der Kommunalaufsicht genehmigt.

Eröffnungsbilanz

Die Eröffnungsbilanz liegt ungeprüft vor. Die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt erfolgt Anfang September.

Bedarf Kita-Plätze

BM Köppen informiert, das ab September mit einem Defizit von 50 Plätzen in der Gemeinde Möser zu rechnen ist. Der Landkreis als öffentlicher Träger wurde angeschrieben. Es wurde bereits ein Termin zur Abstimmung festgesetzt. Der Landkreis hat eine aktuelle Bedarfsplanung, die in diesem Jahr fortgeschrieben wird, so dass gegebenenfalls die Gemeinde Möser vorgezogen werden kann. Als kurzfristige Maßnahme wird vorgeschlagen, einen Ausbau der Tagespflegepersonen. Daraufhin wurde ein Aufruf gestartet, als „Tagesmutter“ tätig zu werden. Die Gemeinde Möser beabsichtigt die Gewinnung geeigneter Tagesmütter mit einem einmaligen Zuschuss von 2.500 Euro für die Erstausrüstung der Einrichtung zu unterstützen.

Derzeitig wird ein Grundsatzbeschluss für einen Erweiterungsbau der Kita Lostau erarbeitet.

Personalangelegenheiten

Im Hortbereich wurden 3 weitere Hortbetreuer zum 01.08.17 eingestellt. Für die Kita Möser werden 5 neue Erzieher zum 01.08.17 eingestellt.

Grundschule

BM Köppen informiert, dass dem Gemeinderat ein Grundsatzbeschluss für den Ersatzneubau Grundschule Möser vorgelegt wird. In dem Beschluss wird festgeschrieben, insofern bis zum 31.08.17 keine Zusage zur Förderung des Ersatzneubaus aus dem Förderprogramm STARK III vorliegt, den Neubau ohne weitere Förderung mit Eigenmitteln zu errichten. Es wurden Vorgespräche mit der Kommunalaufsicht geführt, ob eine anteilige Kreditaufnahme möglich wäre, ohne dass das STARK II – Programm gefährdet wäre. BM Köppen berichtet, dass der Entwurf des Landschaftsplanes Magdeburg derzeit in der Verwaltung ausliegt.

Einwohnerstatistik - 8.258 Einwohner

Herr Dehne informiert, dass die Verwaltung dem Hinweis bezüglich einer giftigen Pflanze (Bärenklau) an der Holzbrücke am Elberadweg in Hohenwarthe nachgegangen ist. Es handelt sich hier um die Arzneipflanze „Engelwurz“, die nicht giftig ist.

<b>TOP 6</b>	<b>Bestellung von einem Mitglied der Kinder- und Jugendvertretung für die Gemeinde Möser</b> <b>Vorlage: BV/2017/056/1</b>
--------------	---

Herr Ritz fragt nach der Aufnahmekapazität. BM Köppen erklärt, dass noch 4 Mitglieder bestellt werden können.

Der Gemeinderat der Gemeinde Möser beschließt die Bestellung von Vanessa Glaue als Mitglied für die Kinder- und Jugendvertretung.

**Ja-Stimmen: 18 Enthaltungen: 1**

<b>TOP 7</b>	<b>Zuschuss zur Jugendförderung</b> <b>Vorlage: BV/2017/041</b>
--------------	--

Der Gemeinderat beschließt zur Unterstützung der Jugendarbeit in der Gemeinde Möser einen *zusätzlichen* Beitrag von 4.000,00 EUR den Ortschaften (entsprechend des Verteilerschlüssels: Kinder und Jugendliche von 3 – 17 Jahre) zur Verfügung zu stellen.

**Ja-Stimmen: 19**

<b>TOP 8</b>	<b>Gemarkungswechsel Detershagen ./.. Möser</b> <b>Vorlage: BV/2017/046/1</b>
--------------	--

BM Köppen informiert, dass auf Grund von Unstimmigkeiten in der OT Schermen der Beschluss geteilt wurde und erst einmal nur der Gemarkungswechsel im Bereich Detershagen/Möser vollzogen wird. Nach Klärungsbedarf mit der Stadt Burg, wird dann ein weiterer Beschluss folgen.

Herr Ritz fragt nach den Kosten für die Umschreibung. BM Köppen erklärt, dass sich die Kosten auf ca. 5.000,00 € belaufen werden.

Herr Simon fragt, weshalb der Beschluss nicht im Ganzen gefasst werden kann.

BM Köppen erklärt daraufhin, dass im Verfahren die Abstimmungen mit der Stadt Burg gelaufen sind und empfohlen wurde, die Sachverhalte getrennt zu behandeln.

Der Gemeinderat beschließt, die in der Anlage beigefügte Vereinbarung über die Änderung der Gemeindegrenzen der Stadt Burg und der Gemeinde Möser.

Es handelt sich um die in der Anlage aufgeführten Flurstücke welche durch den Gemarkungswechsel von der Gemarkung Detershagen in die Gemarkung Möser übergehen sollen.

Die Kosten der Durchführung des Vertrages trägt die Gemeinde Möser.

**Ja-Stimmen: 19**

<b>TOP 9</b>	<b>Gemarkungswechsel Gerwisch ./.</b> <b>Körbelitz</b> <b>Vorlage: BV/2017/047</b>
--------------	---

BM Köppen informiert, dass der Ortschaftsrat Gerwisch diesem Beschluss nicht zugestimmt hat.

Frau Schwenck weist daraufhin, dass die Entscheidung dieser Beschlussvorlage letztendlich vom Gemeinderat Biederitz gefasst wird.

Der Gemeinderat beschließt, die in der Anlage beigefügte Vereinbarung über die Änderung der Gemeindegrenzen zu schließen.

Es handelt sich um die im anliegenden Kartenausschnitt markierte Teilfläche von ca. 5.026 m<sup>2</sup> des Flurstücks 47 der Flur 6, Gemarkung Gerwisch.

Die Kosten der Durchführung des Vertrages trägt die Gemeinde Möser.

**Ja-Stimmen: 17 Enthaltungen: 2**

<b>TOP 10</b>	<b>Beschluss zur Aufstellung / Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Möser mit seinen Ortschaften Möser, Lostau, Hohenwarthe, Pietzpuhl, Schermen und Körbelitz</b> <b>Vorlage: BV/2017/048</b>
---------------	--

In den Ortschaftsräten sowie im Bauausschuss wurde der Beschluss ausreichend diskutiert.

Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung der Neufassung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Möser mit ihren Ortschaften Möser, Lostau, Hohenwarthe, Pietzpuhl, Schermen und Körbelitz.

**Ja-Stimmen: 18 Enthaltungen: 1**

<b>TOP 11</b>	<b>Aufhebung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan "Stegelitzer Weg", Ortschaft Pietzpuhl, (Beschluss-Nr.: 2016/136)</b> <b>Vorlage: BV/2017/050/1</b>
---------------	---

Der Ortschaftsrat Pietzpuhl und der Bauausschuss haben der Aufhebung zugestimmt.

Der Gemeinderat Möser beschließt die Aufhebung des Satzungsbeschlusses für den Bebauungsplan „Stegelitzer Weg“. ( Beschluss-Nr.: 2016/136)

Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.

**Ja-Stimmen: 19**

<b>TOP 12</b>	<b>Aufstellung des Bebauungsplanes "Am Elbschlösschen", Ortschaft Hohenwarthe, Gemeinde Möser Vorlage: BV/2017/052/1</b>
---------------	--

Herr Lauenroth schlägt vor, die Planungsziele im Vorfeld festzulegen.

Herr Dr. Krause äußert Bedenken hinsichtlich des Standortes für das geplante altengrechte Wohnen.

Der Gemeinderat Möser beschließt für den in der **Anlage 1** gekennzeichneten Geltungsbe-  
reich einen Bebauungsplan aufzustellen.

Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.

**Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 2 Enthaltungen: 4**

<b>TOP 13</b>	<b>Hochwasserschutzplanung Lostau Vorlage: BV/2017/058</b>
---------------	--

BM Köppen erläutert kurz die Verfahrensweise der Hochwasserschutzplanung. Die vorlie-  
gende Bauvariante findet Zustimmung bei den Anwohnern sowie auch beim Reitverein.  
Mit der vorliegenden Variante kann der Reitplatz in Gänze bestehen bleiben.

Herr Dehne fügt hinzu, dass der Bauausschuss sowie auch der Ortschaftsrat Lostau der  
Hochwasserschutzplanung zugestimmt haben.

Der Gemeinderat Möser stimmt der vorliegenden Hochwasserschutzplanung des Landesam-  
tes für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) ausdrücklich zu.

Der Bürgermeister wird beauftragt, alle Möglichkeiten eines beschleunigten Verfahrens bis  
zur Umsetzung der Planungsabsichten zusammen mit dem LHW auszuloten.

**Ja-Stimmen: 19**

<b>TOP 14</b>	<b>Berichterstattung aus Gemeindegremien und Ausschüssen</b>
---------------	--

Da keine Informationen vorliegen, wird der Tagesordnungspunkt gleich wieder geschlossen.

<b>TOP 15</b>	<b>Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates</b>
---------------	---

Herr Simon fragt, ob die Einzelanträge von Anwohnern bezüglich der Abdunkelung der  
Straßenbeleuchtung geprüft werden.

BM Köppen erklärt, dass seitens der Verwaltung die Einzelfallanträge geprüft werden.

Frau Roszczka bittet um Beantwortung ihrer schriftlich gestellten Anfrage - Beteiligung der  
Gemeinde Möser zur Landesgartenschau 2018.

BM Köppen erklärt, dass die Gemeinde derzeitig dabei ist, bestimmte Sachverhalte für die  
LAGA vorzubereiten, wie z.B. eine Kostenaufstellung für eine mögliche Frühjahrsbepflan-

zung entlang der B 1, diverse Bepflanzungen für die einzelnen Ortschaften, Errichtung eines zentralen Willkommensschildes der Gemeinde Möser.

BM Köppen schlägt vor, für das Projekt maximal 15.000,00 € einzuplanen.

Es folgt eine ausgiebige Diskussion der Gemeinderäte, wo mehrheitlich zum Ausdruck gebracht wurde, dass die Gemeinde finanzielle Mittel zur Verfügung stellt, jedoch der Bauhof nicht noch mit zusätzlichen Pflegeaufgaben belastet werden sollte. Der Kulturausschuss sollte sich ebenfalls mit dieser Problematik befassen und ggf. Vorschläge unterbreiten. Weiterhin sollten die Vereine und die Gastronomen in den einzelnen Ortschaften angesprochen werden.

Herr Lünsmann weist daraufhin, dass der BM Köppen auf der nächsten Gemeinderatssitzung im Juli aktuelle Informationen zum Sachstand LAGA geben wird.

Herr Winter bittet darum, dass die Pflanze „Engelwurz“ an der Brücke in Hohenwarthe entfernt wird.

Herr Dehne erklärt, dass im Zuge der Pflegemaßnahmen entlang des Elberadweges die Pflanze entfernt wird.

<b>TOP 16</b>	<b>Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung</b>
---------------	---

Herr Lünsmann schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Hermann Lünsmann  
Vorsitzender des Gemeinderates

Michaela Borth  
Protokollantin

Möser, den 20.06.2017